

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart  
am Sonntag, 01.11.2026, 04:30 Uhr

Im Südosten anfangs Regen, am Nachmittag generell Auflockerungen. In der Nacht zum Montag vielerorts leichter Frost. Im höheren Bergland weiterhin windig.

Wetter- und Warnlage:

Ein vor allem in höheren Schichten ausgeprägtes Tief verlagert sich von den Ostalpen zur Adria und bis Montag weiter zum Tyrrhenischen Meer. Es lenkt von Nordosten kältere und teilweise feuchte Luft nach Süddeutschland.

NEBEL:

In der Nacht zum Montag bis zum Vormittag lokal Nebel, zum Teil mit Sichten unter 150 m.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Montag und am Morgen vielerorts Tiefstwerte um -1 Grad. Dabei vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe nicht ausgeschlossen. Auch in der Nacht zum Dienstag gebietsweise leichter Frost.

WIND/STURM:

Im Schwarzwald oberhalb 1000 Meter wiederholt starke bis stürmische Böen zwischen 50 und 70 km/h aus Nordost bis Ost.

Straßenwetter in den Frühstunden Sonntag in Baden-Württemberg

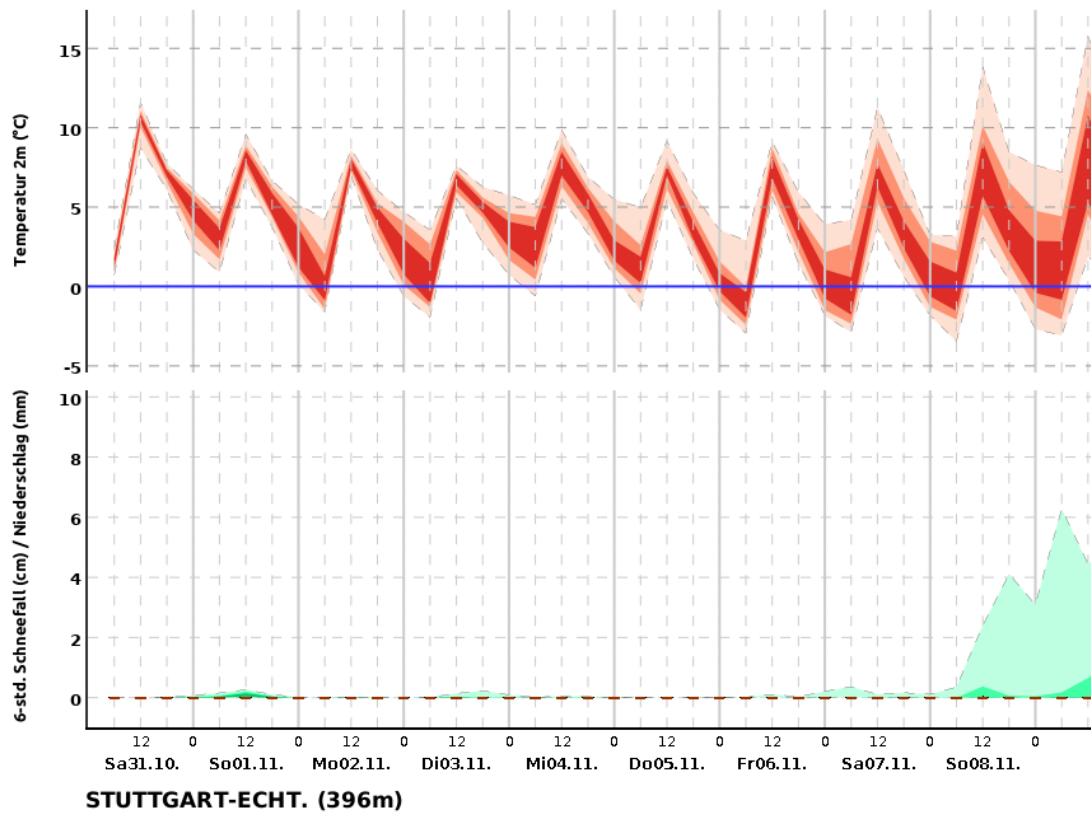
Glätte: keine

Glätteart: keine

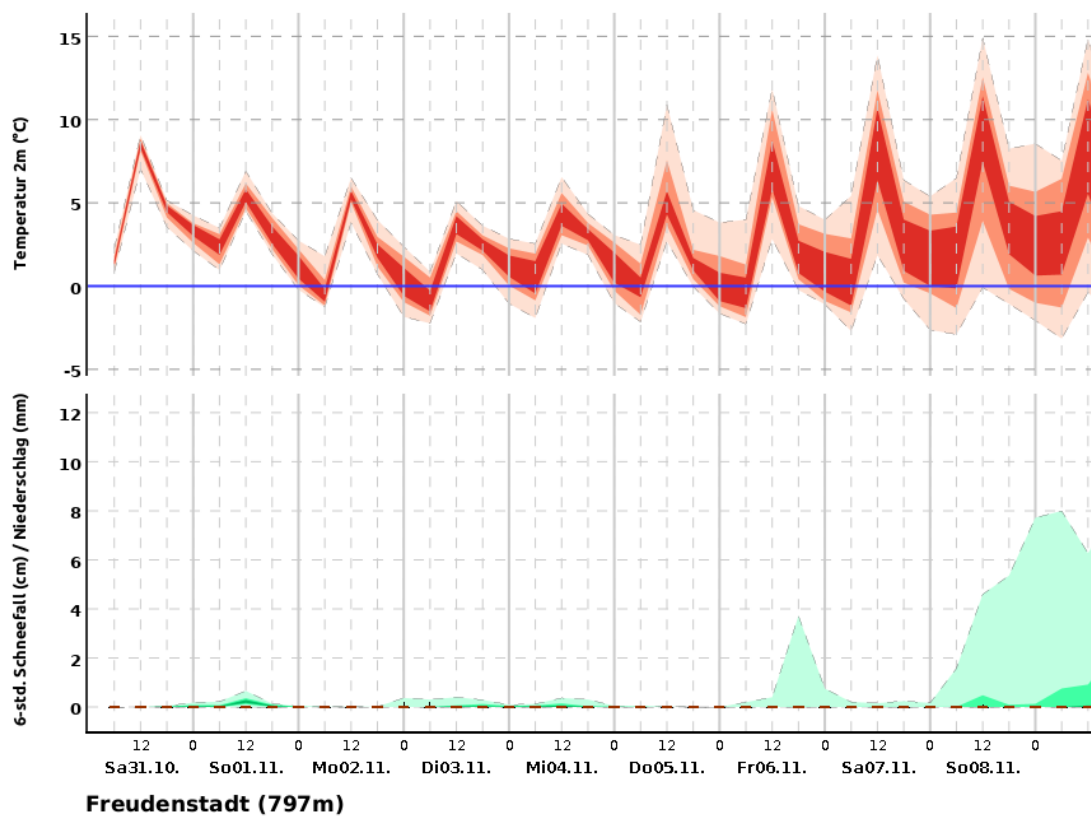
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



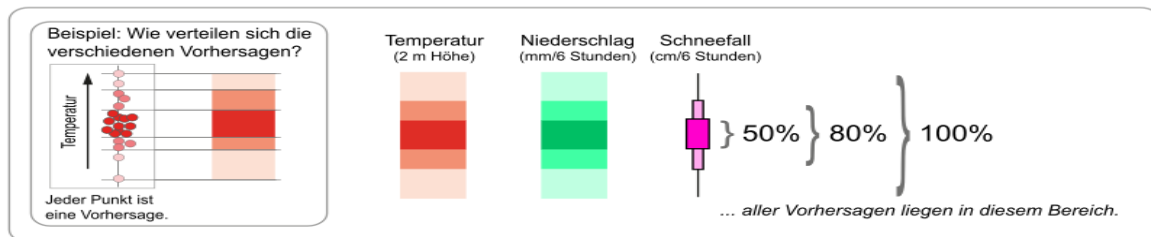
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Schuster/Smieskol